

Protokoll der Vorstandssitzung des IDV

**31. November – 3. Dezember 2011
New Delhi, Indien**

- Sitzungsleitung:** Marianne Hepp, Präsidentin des IDV
- Protokollführung:** Alina Dorota Jarzabek, Generalsekretärin des IDV
- Teilnehmer/innen:** Shinichi Sambe, Vizepräsident des IDV
- Joanne van Donzel, Schatzmeisterin des IDV
- Marco Aurelio Schaumloeffel, Schriftleiter des IDV
- Matthias Makowski, in Vertretung von Jutta Voigt,
der Expertin beim Vorstand, Deutschland
- Entschuldigt:** Brigitte Sorger, Expertin beim Vorstand, Österreich
- Joachim Hoefele, Experte beim Vorstand, Schweiz

Das Protokoll umfasst 14 Seiten und beinhaltet 12 beigefügte Unterlagen.
Es wurde auf der Vorstandssitzung am 30. März 2012 in Brixen
mit 0 Änderungen zu den Tagungsordnungspunkten genehmigt.

**Tagesordnung der Vorstandssitzung des IDV
31. November – 3. Dezember, Delhi, Indien**

TOP 1		Eröffnung und Begrüßung
TOP 2		Gutheißung der Tagesordnung
TOP 3		Gutheißung des Protokolls der Vorstandssitzung in Winterthur 2011
TOP 4		Gutheißung des Protokolls der Vertreterversammlung in Winterthur 2011
TOP 5		Aktionen der Vorstandsmitglieder laut Protokoll der Vorstandssitzung in Winterthur
TOP 6		Vorstandsarbeit
	6.1	Programmschwerpunkte 2011–2013
	6.2	Rote Mappe
	6.3	Änderungen in der Satzung für die Vertreterversammlung 2013
	6.4	Verbandssitz
	6.5	Brief von R. Duhamel vom 16. August 2011
	6.6	Sprachenpolitische Entwicklungen allgemein
	6.6.1	Italien
	6.6.2	Dossier
TOP 7		Verbandsarbeit
	7.1	Interessenbekundungen für Verbandsaufnahmen ab 2013
	7.1.1	Vietnam
	7.1.2	Zypern
	7.1.3	Russland
	7.1.4	Iran
	7.2	China
	7.3.	Russland
	7.4	Verbandsankündigungen – IDV-Kalender für Tagungen der Mitgliedsverbände
TOP 8		Arbeitstreffen IDV
	8.1	Arbeitstreffen 1.–6. August 2011 in Winterthur: Reflexion über Aufwand und Ertrag, Inhalt und Form, Nachhaltigkeit und Sinn
	8.2	Arbeitstreffen 2015
TOP 9		XV. IDT Bozen 2013 – Stand der Vorbereitung
	9.1	Bericht über die Vorbereitungsarbeiten
	9.2	Organigramm
	9.3	Vortragskonzept und Vortragende
	9.4	Podien
	9.5	Sektionsleitungen und Bedingungen für die Mitwirkung in Sektionen
	9.6	Didaktische Werkstätte, Agora, Poster-Session
	9.7	Planung der DACHL-Fenster
	9.8	Finanzierung
	9.9	Teilnahmegebühr/Stipendienkonzept
	9.10	Finanzierung der VerbandsvertreterInnen (Vertreterentschädigung) durch den IDV
	9.11	Teilnahme der Verbandsvertreter/innen an der IDT
	9.12	IDV-Empfang auf der Tagung
	9.13	IDV-Fenster
	9.14	Infrastrukturelle Bedürfnisse des IDV auf der IDT 2013
TOP 10		XVI. IDT 2017
	10.1	Bericht über Stand der Dinge, keine Machbarkeitsstudie in Lübeck
	10.2	Fribourg

TOP 11		Finanzen
	11.1	Geldfluss 2011
	11.2	Bilanz 2011
	11.3	Mitgliedsbeiträge
	11.4	Säumige Verbände
	11.5	Haushaltsplan 2012
	11.6	Sponsoren
TOP 12		Tagungen unter der IDV-Flagge
	12.1	Regionaltagung in Indien, Motto „Destination Deutsch“, 3–5. Dezember 2011, Stand der Vorbereitungen
	12.2	1. Deutschlehrerkongress für die Andenländer (21.–24. September 2011), Ecuador
	12.3	2. Bosnisch-herzegowinische Deutschlehrertagung, Bosnien-Herzegowina
TOP 13		DACHL
	13.1	DACHL-Arbeitstreffen auf der Fraueninsel im Chiemsee, 8.–10. September 2011
	13.2	DACHL-Seminar: Nachhaltigkeit, Bericht über die Befragung der Seminarteilnehmer/innen
	13.3	DACHL-Seminar 2013
	13.4	DACHL-Arbeitstreffen bei der Bildungsmesse „didacta“, Hannover 14.–15. Februar 2012
TOP 14		Beziehungen zu internationalen Organisationen und Verbänden
	14.1	IVG – Zweite Ausschuss-Sitzung des gegenwärtigen IVG-Präsidiums, Universität Palermo, Juni 2012
	14.2	Deutsche Welle
	14.3	Zusammenarbeit mit dem FIPLV
TOP 15		IDV – elektronisch
	15.1	IDV-Magazin
	15.2	IDV <i>aktuell</i>
	15.3	IDV-Infos, Rundmail an die Verbände
	15.4	Informationserweiterung auf der IDV-Webseite
TOP 16		Öffentlichkeitsarbeit
	16.1	IDV-Infos in Wikipedia
	16.2	100 Gründe Deutsch zu lernen
	16.3	Ankauf IDV-Verbandsgeschichte
	16.4	IDV-Logo
	16.5	Anfrage von Seiten des <i>Spiegel online</i> nach Interview
TOP 17		Verbandsberichte und Verbandsankündigungen
	17.1	Neue Vorstandsmitglieder in Deutschlehrerverbänden
	17.2	XX. Tagung des Rumänischen Deutschlehrerverbandes, 28.–30. Oktober 2011 „Miteinander – Füreinander. Toleranz, Moralität und Kommunikation“
TOP 18		IDO 2012, 1.–14. Juli 2012, Frankfurt am Main
	18.1	Stand der Vorbereitungen
TOP 19		Vertreterversammlung 2013
	19.1	Ausschreibung, Termine
	19.2	Finanzierung
TOP 20		Nächste Vorstandssitzung
TOP 21		Abschluss

TOP 1		<p>Eröffnung und Begrüßung Nach Dankesworten an Heiko Sievers, Institutsleiter des Goethe-Instituts New Delhi, für die Gastfreundschaft und die damit verbundene Möglichkeit, diese IDV-Vorstandssitzung im Max Mueller Bhawan Delhi abzuhalten, begrüßt die IDV-Präsidentin die anwesenden Vorstandsmitglieder und insbesondere den Experten Deutschland, Matthias Makowski vom Goethe-Institut (in Vertretung von Jutta Voigt, der neuen Expertin Deutschland im IDV) und erklärt die Sitzung für eröffnet.</p>
TOP 2		<p>Gutheißung der Tagesordnung Die von der Präsidentin vorgelegte Tagesordnung wird vom Vorstand gutgeheißen.</p>
TOP 3		<p>Gutheißung des Protokolls der Vertreterversammlung 2011 in Winterthur Das Protokoll der Vertreterversammlung in Winterthur (4. August 2011) wird genehmigt. Der Vizepräsident verschickt eine Rundmail an alle Mitgliedsverbände mit dem Link zum Protokoll. Die Mitgliedsverbände werden dabei um eventuelle Korrekturen und Ergänzungen gebeten. Aktion: Shinichi Sambe</p>
TOP 4		<p>Gutheißung des Protokolls der Vorstandssitzung 2011 in Winterthur Das Protokoll der Vorstandssitzung in Winterthur (30. Juli – 1. August, 5. August 2011) wird genehmigt. Der Vizepräsident verschickt eine Rundmail an alle Mitgliedsverbände sowie Ehrenmitglieder und ehemalige Vorstandsmitglieder mit dem Link zum Protokoll. Aktion: Shinichi Sambe</p>
TOP 5		<p>Aktionen der Vorstandsmitglieder laut Protokoll der Vorstandssitzung in Wien Die meisten Aufgaben wurden erledigt. Die noch nicht abgeschlossenen Aufgaben kommen auf die Tagesordnung.</p>
TOP 6		<p>Vorstandsarbeit</p>
	6.1	<p>Programmschwerpunkte 2011–2013 Die Vorstandsmitglieder ergänzen jeweils 10 Tage vor den Vorstandssitzungen ihre Aktivitäten und Aufgaben im Raster und kommentieren ihre eigenen Aktivitäten und diejenigen der anderen bei Bedarf. Aktion: alle Vorstandsmitglieder</p> <p>Die Schatzmeisterin schlägt vor, die Form der Darstellung der Programmschwerpunkte übersichtlicher zu gestalten. Die Tabelle soll um einen Raster „Vorschläge zur Erhöhung der Effizienz“ erweitert werden. Die Expertinnen Deutschland und Österreich werden vom Vorstand gebeten, die Raster der Programmschwerpunkte neu zu gestalten. Aktion: Jutta Voigt, Brigitte Sorger</p>
	6.2	<p>Rote Mappe Die Expertin Österreich entwirft bis zur nächsten Vorstandssitzung eine neue Struktur für die Rote Mappe. Aktion: Brigitte Sorger</p>
	6.3	<p>Änderungen in der Satzung für die Vertreterversammlung 2013 Dieser TOP wird auf die nächste Vorstandssitzung vertagt, bei der die Expert(inn)en aller deutschsprachigen Länder anwesend sein werden.</p>
	6.4	<p>Verbandssitz Der Experte Schweiz, Achim Hoefele, holt derzeit genauere Informationen über einen möglichen festen IDV-Verbandssitz in der Schweiz ein. Das Thema wird bei der nächsten Vorstandssitzung in Anwesenheit der Expert(inn)en aller deutschsprachigen Länder gemeinsam besprochen werden.</p>

	6.5	<p>Brief von R. Duhamel vom 16. August 2011</p> <p>Der Vorstand beantwortet das Schreiben des Präsidenten des BDGV vom 16. August 2011, in dem ein Antrag auf Wiederholung der Abstimmung über die „Empfehlung“ des IDV vorgelegt wird, begründet durch einen erfolgten Formfehler bei der Abstimmung auf der Vertreterversammlung in Winterthur. Der IDV-Vorstand akzeptiert diesen Antrag und informiert Herrn R. Duhamel darüber, dass bei der nächsten Vertreterversammlung neu über diesen Punkt abgestimmt wird.</p> <p>Aktion: Marianne Hepp</p>
	6.6	<p>Sprachenpolitische Entwicklungen allgemein</p>
	6.6.1	<p>Italien</p> <p>Die Präsidentin berichtet von einem Brief, den sie auf Bitte des italienischen IDV-Mitgliedsverbands AIG am 8. Oktober 2011 an das italienische Bildungsministerium gesandt hat. Das Schreiben enthält einen Hinweis auf die zunehmende Rückstufung der zweiten und weiteren Fremdsprache/n (nach Englisch) in den Lehrplänen der italienischen Schulen, darunter auch Deutsch/DaF und die Bitte, diese problematische Situation zu verbessern, auch im Hinblick auf die entsprechenden Vorschläge der EU.</p> <p>Hingewiesen wird im Schreiben zudem auf die IDT 2013 Bozen. (http://aig.humnet.unipi.it/index.php?option=com_content&view=article&id=6&Itemid=5)</p>
	6.6.2	<p>Dossier: Sprachenpolitik</p> <p>Der Vorstand beschließt, ein Dossier zur Sprachenpolitik auf der IDV-Webseite zusammenzustellen, das für alle Mitgliedsverbände nützliche Ausgangsüberlegungen und Argumente für Schreiben an Schulminister, Bildungsdistrikte usw. hinsichtlich der bildungspolitischen Notwendigkeit des institutionellen Erlernens von Deutsch im Rahmen eines breiteren Angebots an Fremdsprachen enthält, ein klares Bekenntnis zur Mehrsprachigkeit und zum lebenslangen Bildungsprozess von Menschen vorlegt und fordert und die besondere sprach- und bildungspolitische Rolle der einzelnen Verbände unterstreicht.</p> <p>Aktion: Marianne Hepp, Hans-Jürgen Krumm (angefragt); Goethe-Institut</p>
TOP 7		Verbandsarbeit
	7.1	Interessenbekundungen für Verbandsaufnahmen ab 2013
	7.1.1	<p>Vietnam</p> <p>Der Vietnamesische Deutschlehrerverband meldet sein Interesse am IDV-Beitritt 2013. Die Generalsekretärin bleibt mit dem Verband in Kontakt.</p> <p>Aktion: Alina Dorota Jarzabek</p>
	7.1.2	<p>Zypern</p> <p>Der Zyprische Deutschlehrerverband meldet sein Interesse am IDV-Beitritt 2013. Die Generalsekretärin bleibt mit dem Verband in Kontakt.</p> <p>Aktion: Alina Dorota Jarzabek</p>
	7.1.3	<p>Russland</p> <p>Der Deutschlehrerverband in Tambow meldet sein Interesse am IDV-Beitritt 2013. Die Generalsekretärin bleibt mit dem Verband in Kontakt.</p> <p>Aktion: Alina Dorota Jarzabek</p>
	7.1.4	<p>Iran</p> <p>Der Verband der Deutschlehrer im Iran meldet sein Interesse am IDV-Beitritt. Die Generalsekretärin bleibt mit dem Verband in Kontakt.</p> <p>Aktion: Alina Dorota Jarzabek</p>
	7.2	<p>China</p> <p>Herr Prof. Wenjian Jia, der Vorsitzende der Germanistik-Kommission des Chinesischen Verbandes für Fremdsprachenlehre und -forschung, hat den IDV über die Wiedergründung der Germanistik-Kommission des Chinesischen Verbandes für Fremdsprachenlehre und -forschung informiert.</p> <p>Die Asiatische Germanistentagung findet vom 19.–24. August 2012 in Peking statt. Die Präsidentin und der Vizepräsident nehmen auf Einladung an der Tagung teil und versuchen, bei dieser Gelegenheit die Kontakte mit Wenjian Jia zu vertiefen.</p> <p>Aktion: Marianne Hepp, Shinichi Sambe</p>

	7.3.	<p>Russland: „Netzwerk der Deutschlehrerverbände in Russland“ (DLV-NW) In den Tagen 23.–24. November 2011 hat ein Treffen der Vorsitzenden des DLV-Netzwerkes Russland stattgefunden. Die es konstituierenden Kooperationsvereinbarungen mit dem Goethe-Institut Russland wurden dabei festgelegt und werden nun unterschrieben, so dass die Zusammenarbeit (und auch die Förderung durch das Goethe-Institut) ab 2012 in geordneter Form anlaufen kann. Der neue Koordinationsrat, bestehend aus den Vorsitzenden aller DLV im Netzwerk, hat Larissa Kulpina (DLV Chabarowsk) zur Sprecherin gewählt; sie ist gleichzeitig auch Kontaktperson zum IDV.</p>
	7.4	<p>Verbandsankündigungen – IDV-Kalender für Tagungen der Mitgliedsverbände Die Verbände sollen zweimal jährlich über eine Rundmail daran erinnert werden, dass sie für Tagungsankündigungen den IDV-Kalender nutzen können. Aktion: Shinichi Sambe</p>
TOP 8		
	8.1	<p>Arbeitstreffen IDV Arbeitstreffen 1.–6. August 2011 in Winterthur, Reflexion über Aufwand und Ertrag, Inhalt und Form, Nachhaltigkeit und Sinn Andrea Zank, die Präsidentin des AkDaF, hat dem IDV einen ausführlichen Bericht über das AT zukommen lassen. Der Bericht wurde auf die IDV-Webseite gestellt. Die Verbandsvertreter/innen werden gebeten in Form eines Fragebogens zu berichten, wie sie die Inhalte des Arbeitstreffens in ihrer Verbands- und Lehrtätigkeit umgesetzt haben (Nachhaltigkeit und multiplikatorische Funktion). Die Generalsekretärin wird die entsprechenden Fragebögen versenden und die Antworten auswerten. Unterlage 81: Fragebogen Aktion: Alina Dorota Jarzabek</p>
	8.2	<p>Arbeitstreffen 2015 Die Deutsche Auslandsgesellschaft schlägt vor, das Arbeitstreffen 2015 in Lübeck abzuhalten. Der Vorstand nimmt den Vorschlag mit einhelliger Zustimmung auf. Die Präsidentin schickt einen Dankbrief an Martin Herold. Aktion: Marianne Hepp</p>
TOP 9		
XV. IDT Bozen 2013 – Stand der Vorbereitung		

9.1	<p>Bericht über die Vorbereitungsarbeiten</p> <p>Die Präsidentin berichtet über den Stand der IDT-Vorbereitung in Bozen. Alle Vorbereitungsschritte laufen planmäßig ab. Die Webseite der IDT Bozen (www.idt-2013.it) stellt seit dem Spätsommer 2011 die wichtigsten Informationen jeweils neuesten Datums über die IDT-Vorbereitung der Öffentlichkeit vor. Über die Webseite können ab 1. Juli 2012 auch die einzelnen Sektionsbeiträge angemeldet werden – die Anmeldebedingungen werden dort bekanntgegeben. Die IDV-Mitgliedsverbände werden zudem per Rundschreiben über diesen wichtigen Moment (wie über Weiteres) informiert. Die Themen der Plenarvorträge, Podien und Sektionsfelder sind über mehrere Sitzungen hinweg in Bozen/Brixen ausgearbeitet worden; auch die Namen der Vortragenden und die Sektionsleiter/innen sind in den letzten IDT-Vorbereitungssitzungen bestimmt worden, wobei die von den Verbänden eingereichten Vorschläge im Bereich der Sektionsleitungen weitmöglichst umgesetzt wurden. Der Anteil der in all den genannten Bereichen Mitwirkenden aus nicht-deutschsprachigen Ländern ist erfreulich hoch, fast alle Kontinente und viele Länder sind vertreten; die Interessen der vertretenden D-A-CH-L-Länder sind dabei ebenfalls ständig berücksichtigt worden. Die Ausrichter der IDT hoffen, dass sie bei der Anmeldung für die Sektionsbeiträge (ab Juni/Juli 2012) mit einer hohen internationalen Beteiligung rechnen können.</p> <p>Ulrike Würz vertritt ab dem 1. November 2011 das Goethe-Institut bei der IDT-Vorbereitung in enger Absprache mit Jutta Voigt, der neuen IDV-Expertin.</p> <p>Der IDT-Tagungsmanager hat vom Schriftleiter Marco Schaumloeffel den Zugang zur IDV-Rundmail erhalten, um das Datum der Tagung und weitere bedeutende Infos über die IDT 2013 direkt zu versenden.</p>
9.2	<p>Organigramm</p> <p>Das Organigramm der IDT Bozen ist seit Beginn der Vorbereitungssitzungen laufend erweitert worden, indem (neben den IDT-Ausrichtern und -Verantwortlichen) Antrag stellende Partner, die eine bedeutende Rolle für die IDT spielen, von Anfang an und auch im späteren Verlauf nach Abstimmung aufgenommen wurden. Das Organigramm neuesten Standes ist auf der IDT-Webseite abrufbar (http://www.idt-2013.it/de/home/organigramm/default.html).</p> <p>Unterlage 9.2: IDT 2013 – Organigramm</p>
9.3	<p>Vortragskonzept und Vortragende</p> <p>Planungsgrundlage für die 40 Plenarvorträge der IDT 2013 sind die acht Themenfelder der Sektionen, die als Kernstück der IDT betrachtet werden und sich folgendermaßen aufgliedern: 1) Kognition, Sprache und Musik, 2) Heterogenität in Lernsituationen, 3) Linguistische Grundlagen für den Sprachunterricht, 4) Lerngruppenspezifik in DaF, DaZ, DaM, 4) Kultur, Literatur und Landeskunde, 5) Medien in Kommunikation und Unterricht, 6) Sprachenpolitik, 7) Aufgaben-, handlungs- und inhaltsorientiertes Lernen.</p> <p>Unterlage 9.3: Hauptvortragende</p>
9.4	<p>Podien</p> <p>Auf der IDT 2013 in Bozen wird es 9 Podien mit internationaler Besetzung geben. Vorgesehen ist jeweils ein/e organisatorische/r Moderator/in und maximal 5 Teilnehmer/innen. Die Arbeitstitel der Podien sind: 1) Fachgeschichte, 2) Testen, 3) Deutsch für Minderheiten, 4) D-A-CH-L, 5) Deutsch weltweit – Begeistern für Deutsch, 6) Migration, 7) Deutsch als Wissenschaftssprache im Zeitalter der Globalisierung, 7) EUREGIO, 8) Deutsch im Studium, Deutsch als Fachsprache und als Berufssprache.</p> <p>Unterlage 9.4: Podien</p>

9.5	<p>Sektionsleitungen und Bedingungen für die Mitwirkung in Sektionen Die acht Sektionsthemenfelder sind in 50 einzelne Sektionen aufgeteilt, deren erste und zweite Leitungen in den Vorbereitungssitzungen nach fachlichen und internationalen Kriterien austariert wurden. Die Anmeldung für die einzelnen Sektionsbeiträge wird ab 1. Juli 2012 freigegeben, die Modalitäten dazu sollen beim Treffen der ersten Sektionsleiter/innen festgelegt werden. Dieses Treffen wird am 29. und 30. März 2012 in der Fakultät für Bildungswissenschaften der Freien Universität Bozen / Standort Brixen stattfinden und von Brigitte Sorger moderiert werden.</p> <p>Unterlage 9.5: Sektionsleitungen</p>
9.6	<p>Didaktische Werkstätte, Agora, Workshop Bei den IDT-Vorbereitungen wird auf eine thematische Bündelung der Workshops und Poster-Präsentationen mit den Themenfeldern und Sektionen der IDT hingezielt. Eine genauere Konzeption der didaktischen Werkstätten, des Treffpunkts Agora und der Workshops wird bei der kommenden Sitzung erarbeitet und anschließend ebenfalls auf die IDT-Webseite gestellt.</p>
9.7	<p>Planung der DACHL-Fenster Die Planung der DACHL-Fenster wird von der DACHL-AG während des Treffens am 14.–15. Februar 2012 in Hannover diskutiert.</p>
9.8	<p>Finanzierung Die Finanzierung der IDT steht gemäß Haushaltsplan von Bozener Seite fest. Die Kosten für die Tagung sind abgesichert.</p>
9.9	<p>Teilnahmegebühr/Stipendienkonzept Die Höhe der Teilnahmegebühren für die IDT 2013 wird gleich sein wie diejenige der IDT Jena 2009.</p> <p>Der Italienische Germanistenverband AIG wird 3 Vollstipendien im Wert von jeweils Euro 585 für Mitglieder des Verbands finanzieren (http://aig.humnet.unipi.it/Verbali); der IDV dankt dem Verband AIG für diese Initiative.</p> <p>Der Vorstand unterstützt den Wunsch der Organisationsleitung nach weiterer Akquisition von Stipendien auch durch die Mitgliedsverbände. Der Vorstand schickt eine Rundmail an die Verbandsmitglieder, sobald die Kriterien festliegen.</p> <p>Aktion: Marianne Hepp, Brigitte Sorger Unterlage 9.9: Stipendienkonzept</p>
9.10	<p>Finanzierung der Verbandsvertreter/innen (Vertreterstipendien) durch den IDV Der IDV sichert die traditionellen Stipendien für die Verbandsvertreter/innen zu. Der Haushaltsplan wird im März 2012 in Bozen eingereicht.</p> <p>Aktion: Joanne van Donzel</p>
9.11	<p>Teilnahme der Verbandsvertreter/innen an der IDT Die Vorgehensweise für die Anmeldung und die Teilnahmegebühren wird im März 2012 mit dem Tagungsmanager bei der Vorstandssitzung in Bozen abgestimmt und im Vorfeld besprochen.</p> <p>Aktion: Joanne van Donzel</p>
9.12	<p>IDV-Empfang auf der Tagung Der IDV wird traditionsgemäß ein Abendessen für die Verbandsvertreter/innen und Gäste ausrichten.</p> <p>Aktion: Joanne van Donzel</p>
9.13	<p>IDV-Fenster Das bisherige Konzept des IDV-Fensters wird bei der IDT Bozen grundsätzlich beibehalten. Ein Raum dafür wird von dem Tagungsmanagement zugesichert. Der Vizepräsident ist für die Organisation des IDV-Fensters zuständig.</p> <p>Aktion: Shinichi Sambe</p> <p>Der Vorstand organisiert einen IDV-Stand mit Informationsmaterialien (IDV-Folder, IDV-Poster, etc.).</p> <p>Aktion: alle Vorstandsmitglieder, Joanne van Donzel</p>

	9.14	<p>Infrastrukturelle Bedürfnisse des IDV auf der IDT 2013</p> <p>Im Einzelnen sind erforderlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> – ein Tagungsraum für den Vorstand während der gesamten Tagungszeit, zwei Tage davor, einen Tag danach, – ein Veranstaltungssaal für die Vertreterversammlung (am 28. Juli und am Nachmittag des 3. August 2013), – ein Raum für die Auszahlung der Vertreterstipendien, – einen Speisesaal für den IDV-Empfang, – einen Speiseraum für das traditionelle Abschiedsessen zum Dank für die Veranstalter. <p>Aktion: Joanne van Donzel</p>
TOP 10		XVI. IDT 2017
	10.1	<p>Bericht über den Stand der Dinge, keine Machbarkeitsstudie in Lübeck</p> <p>Die Nachricht vom 27. Oktober 2011 von Martin Herold (Deutsche Auslands-gesellschaft in Lübeck) wird vom Vorstand zur Kenntnis genommen.</p> <p>Unterlage 10.1: Brief von Martin Herold</p>
	10.2	<p>Fribourg</p> <p>Der IDV-Vorstand informiert FaDaF, GMF, ÖDaF, AkDaF und Ledafids über den Stand der Dinge; er nimmt sodann insbesondere Kontakt mit Cornelia Gick, Präsidentin des Ledafids, auf und bittet sie um Vorlage der Machbarkeitsstudie bis zur Vorstandssitzung im März 2012.</p> <p>Aktion: Marianne Hepp</p>
TOP 11		Finanzen
	11.1	<p>Geldfluss 2011</p> <p>Der Vorstand hat den Bericht über den Geldfluss 2011 zur Kenntnis genommen.</p> <p>Unterlage 11.1: Geldfluss 2011</p>
	11.2	<p>Bilanz 2011</p> <p>Der Vorstand hat die Bilanz 2011 zur Kenntnis genommen.</p> <p>Unterlage 11.2: Bilanz 2011</p>
	11.3	<p>Mitgliedsbeiträge</p> <p>Der Vorstand hat den Bericht über die Mitgliedsbeiträge 2011 zur Kenntnis genommen.</p> <p>Unterlage 11.3: Mitgliedsbeiträge</p>
	11.4	<p>Säumige Verbände</p> <p>Die Schatzmeisterin setzt sich mit den säumigen Verbänden in Kontakt.</p>
	11.5	<p>Haushaltsplan 2012</p> <p>Der Haushaltsplan wird von der Schatzmeisterin vorgelegt und vom Vorstand diskutiert.</p>
	11.6	<p>Sponsoren</p> <p>Der Vorstand lehnt das Angebot des Verlags Cornelsen über einen Anzeigenaustausch ab. Die Schatzmeisterin schlägt dem Verlag ein Inserat im IDV-Magazin vor. Die Schatzmeisterin nimmt Kontakt mit Ulrike Würz zur Erkundigung nach möglichen Sponsoren auf.</p> <p>Aktion: Joanne van Donzel</p>
TOP 12		Tagungen unter der IDV-Flagge
	12.1	<p>Regionaltagung in Indien, „Destination Deutsch“, 3.–5. Dezember 2011</p> <p>Der Vorstand nimmt an der Tagung teil. Die Präsidentin und der Vizepräsident sprechen Grußworte bei der Tagungseröffnung aus; die Präsidentin informiert beim Abschluss über die IDT 2013 in Bozen.</p> <p>Das Delegiertenseminar wird in Gemeinschaftsarbeit vom IDV-Vorstand und dem InDaF geleitet.</p> <p>Aktion: alle Vorstandsmitglieder</p>

12.2	<p>1. Deutschlehrerkongress für die Andenländer (21.–24. September 2011), Ecuador</p> <p>Unter dem Motto „Gute Aussichten in den Andenländern“ fand der „1. Deutschlehrerkongress für die Andenländer“ vom 21.–25. September 2011 in Quito, Ecuador statt. Etwa 220 Teilnehmer/innen aus 14 Ländern diskutierten über verschieden Facetten des DaF-Unterrichts. Am Ende der Veranstaltung organisierte der IDV-Schriftleiter ein Delegiertenseminar, an dem 14 Delegierte aus der Region teilnahmen. Das Protokoll mit den Details zu den Diskussionspunkten dieses Treffens kann von der DeLiLA-Webseite (www.delila.ws) heruntergeladen werden.</p>
12.3	<p>2. Bosnisch-herzegowinische Deutschlehrertagung, die 1. Regionaltagung und das Delegiertenseminar</p> <p>„Miteinander – Schlüsselbegriffe und Themen der interkulturellen Kommunikation aus der Sicht des DaF-Unterrichts“, 14.–16. Oktober 2011, Mostar.</p> <p>Dubravka Vukadin, Präsidentin des BHDLV, hat dem IDV-Vorstand einen Bericht über die 1. Regionaltagung und das Delegiertenseminar vorgelegt. Am Delegiertenseminar vom 14. Oktober 2011 haben Verbandsvertreter/innen aus Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Makedonien, Rumänien und Serbien teilgenommen. Die Zusammenarbeit der nationalen Verbände in der Region Balkon kann verstärkt werden durch Internetvernetzung und die Ausgabe der regionalen Zeitschrift „Mosaik“. Die Verbandsvertreter/innen werden in ihren Verbänden berichten und sich dann mit Inhaltsvorschlägen melden. Der BHDLV hat die Koordination der ersten Arbeitsschritte hinsichtlich der Organisation der „Mosaik“-Arbeitsgruppen der regionalen Verbände übernommen.</p>
TOP 13	DACHL

13.1	<p>DACHL-Arbeitstreffen auf der Fraueninsel im Chiemsee, 8.–10. September 2011</p> <p>Die Generalsekretärin hat am Treffen der DACHL-Arbeitsgruppe teilgenommen. Als zentrale Fragestellungen des Treffens wurden u.a. vorgebracht:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Wie lässt sich das DACHL-Konzept unter Bezugnahme auf aktuelle landeskundliche, kulturwissenschaftliche und didaktische Diskussionen noch mehr präzisieren und gezielter umsetzen? – Welche sprachpolitische Relevanz hat das DACHL-Konzept heute (Ziele, Zusammenarbeit, Prüfungsmodalitäten etc.)? – Wo kann es stärker verankert werden (Unterrichtsmaterialien, Aus- und Fortbildung, einschlägige Forschung, Verbandsarbeit ...)? – Wie kann jede/r das DACHL-Konzept konkret und angemessen umsetzen? <p>Die Impulsvorträge hielten dabei Claus Altmayer (Deutschland), Thomas Studer (Schweiz), Ulrich Ammon (Deutschland). Nach einer Diskussion zur Bezeichnung wird von den Teilnehmenden einstimmig angenommen, vom DACHL-Prinzip (erscheint gegenwärtig konsensfähiger und ist gut kommunizierbar) und nicht vom DACHL-Konzept zu sprechen.</p> <p>Für eine bessere Umsetzung des DACHL-Prinzips kann zukünftig Folgendes geleistet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Publikationen zum DACHL-Prinzip, – Einrichtung und Pflege der DACHL-Website, – der DACHL-Website-Wettbewerb für die IDV-Verbände sollte im Zweijahresrhythmus stattfinden, – Präsenz auf der IDT 2013 (Plurizentrik-Sektion, Vorträge, DACHL-Terrasse, evtl. Empfang für Verlage, DACHL-AG auf einem IDT-Vorbereitungstreffen), – DACHL-Geschenk (DACHL-Ball als Idee), – Förderung der DACHL-Präsenz bei Tagungen (nationalen und internationalen) – Gestaltung der IDV-DACHL-Seminare (Wünsche/Anregungen für 2013), – DACHL-Begleitseminar auf der IDO 2012, – Handlungsempfehlungen für Lehrende, Verlage, – Forschungsprojekte (Begleitforschung zum DACHL-Seminar), – DACHL-Lehrmaterialien (Sensibilisierung als Ziel; auch Deutsche Welle einbinden) – Vernetzung (z. B. transnationales Expert(inn)enforum). <p>Unterlage 13.1: Bericht des DACHL-Arbeitstreffens</p>
13.2	<p>DACHL-Seminar: Nachhaltigkeit, Bericht über die Befragung der Seminar-Teilnehmer(innen)</p> <p>Die Generalsekretärin hat einen Fragebogen an die Teilnehmer/innen des DACHL-Seminars 2011 geschickt, aber die bisherige Rücklaufquote erwies sich noch als gering. Die Generalsekretärin wird die Teilnehmer/innen des DACHL-Seminars hierzu im Dezember noch einmal ansprechen und die Ergebnisse der Befragung auswerten.</p> <p>Aktion: Alina Dorota Jarzabek</p>
13.3	<p>DACHL-Seminar 2013</p> <p>Das nächste DACHL-Seminar soll 2013 traditionsgemäß im unmittelbaren Vorfeld der IDT stattfinden. Die konzeptuelle und organisatorische Planung des Seminars wird während der Treffen der DACHL-AG 2012 durchgeführt werden.</p>
13.4	<p>DACHL-Arbeitstreffen bei der Bildungsmesse „didacta“, Hannover 14.–15. Februar 2012</p> <p>Auf Einladung des Goethe-Instituts tritt die DACHL-AG auf der Bildungsmesse „didacta“ in Hannover gemeinsam in der Öffentlichkeit auf. Dabei soll das DACHL-Prinzip und seine Umsetzung einem breiteren Interessentenkreis präsentiert werden. Die Generalsekretärin vertritt den IDV dabei; ihre Aufenthaltskosten werden vom GI und die übrigen Kosten vom IDV übernommen.</p> <p>Aktion: Alina Dorota Jarzabek</p>
TOP 14	Beziehungen zu internationalen Organisationen und Verbänden

	14.1	<p>Internationale Vereinigung für Germanistik (IVG) Zweite Ausschuss-Sitzung des gegenwärtigen IVG-Präsidiums, Universität Palermo, Juni 2012</p> <p>Die Präsidentin teilt dem Vorstand ihre Einladung auch zur zweiten IVG-Ausschuss-Sitzung mit, die am 5. Juni 2012 am Germanistikinstitut der Universität Palermo (Sitz der IVG-Vizepräsidentin) stattfinden wird. Die solide Kooperationsbasis zwischen IVG und IDV wird dadurch erneut bestärkt. Dem IDV entstehen aus dieser Sitzungsteilnahme (Gastteilnahme ohne Stimmrecht) keine Kosten.</p> <p>Aktion: Marianne Hepp</p>
	14.2	<p>Deutsche Welle</p> <p>a) Ein Vorschlag von A. Moeller für ein Gemeinschaftsprojekt online (IDV-Mitgliedsverbände stellen sich vor) wird vom Vorstand einstimmig angenommen. Eine Vorlage für eine schematisierte Präsentationsbasis der Verbände („Steckbrief“) wird der Deutschen Welle übermittelt, die daraus die Angabemaske erstellen wird. Die Textüberarbeitung der eingegangenen Beiträge obliegt der deutschen Welle, die auch den entsprechenden vorausgehenden Mailwechsel mit den IDV-Mitgliedsverbänden übernehmen wird. Das Mitwirken beim Projekt soll Wettbewerbscharakter tragen, wofür noch Preise mit der DW abgesprochen werden.</p> <p>Aktion: Marco Aurelio Schaumloeffel, Marianne Hepp</p> <p>b) Jahreskongress der Deutschen Welle <i>Global Media Forum</i>, Schwerpunkt Bildung, 22.–27. Juni 2012 in Bonn</p> <p>Der Vorstand bittet A. Moeller um einen Vorschlag, wie sich der IDV bei der Messe präsentieren kann. Die Präsidentin bleibt mit A. Moeller in Kontakt.</p> <p>Aktion: Marianne Hepp</p>
	14.3	<p>Zusammenarbeit mit dem FIPLV</p> <p>Die Präsidentin hat einen Bericht über die Aktivitäten des IDV 2010-2011 an den Generalsekretär des FIPLV geschickt.</p>
TOP 15		IDV – elektronisch
	15.1	<p>IDV-Magazin</p> <p>Der Vorschlag des Schweizer Experten, eine Ausgabe des <i>IDV-Magazins</i> dem Thema „Rumänien“ zu widmen, wird vom Vorstand einstimmig angenommen.</p> <p>Das nächste <i>IDV-Magazin</i> wird herausgegeben, wenn alle Beiträge eingereicht sind. Inhalte: IVG-Bericht, Ankündigung Bozen, Bericht Lettland, DACHL, Bericht über die Vorstandssitzung Japan (Shinichi Sambe), „Aus meiner Sicht“ (Marianne Hepp und Joachim Hoefele), Artikel über den Gründungsvorstand (Brigitte Sorger), Berichte von den Regionaltagungen in Bosnien-Herzegowina und Ecuador.</p> <p>Aktion: Marco Aurelio Schaumloeffel</p>
	15.2	<p>IDV aktuell</p> <p>Die Generalsekretärin bereitet bis zum 22. Dezember die Rohfassung des Protokolls vor und schickt diese zur Ergänzung bzw. Korrektur an alle Vorstandsmitglieder.</p> <p>Aktion: Alina Dorota Jarzabek, alle Vorstandsmitglieder</p> <p><i>IDV aktuell</i> wird max. zwei Wochen nach dem Erhalt des korrigierten Protokolls der Vorstandssitzung Delhi publiziert.</p> <p>Aktion: Marco Aurelio Schaumloeffel</p>
	15.3	<p>IDV-Infos, Rundmail an die Verbände</p> <p>Die Rundmail wurde eingerichtet und wird regelmäßig als Kommunikationsmittel eingesetzt.</p> <p>Aktion: Shinichi Sambe</p>
	15.4	<p>Informationserweiterung auf der IDV-Webseite</p> <p>Der Vorstand sucht nach einer Person, die bereit wäre, die IDV-Leitseite kritisch zu sichten und gemeinsam mit dem Vorstand kritisch zu bearbeiten.</p> <p>Aktion: Brigitte Sorger</p>
TOP 16		Öffentlichkeitsarbeit

	16.1	IDV-Infos in Wikipedia Der Vizepräsident stellt den Informationstext über den IDV bis Ende 2011 fertig. Dieser Text wird an die Verbände verteilt mit der Bitte um Übersetzung und Einstellung in die nationalen Wikipedia-Seiten. Aktion: Shinichi Sambe
	16.2	100 Gründe Deutsch zu lernen Eine Auflistung von Argumenten für das Erlernen der deutschen Sprache wurde angefertigt und wird auf die IDV-Webseite gestellt. Daraus soll ein Wettbewerb mit einem Stipendium für die IDT 2013 entstehen. Aktion: Marianne Hepp, Marco Aurelio Schaumloeffel
	16.3	Ankauf IDV-Verbandsgeschichte Der IDV hat, wie auf der letzten Vorstandssitzung beschlossen, dem Verlag eine Abnahmegarantie von 50 Exemplaren zukommen lassen.
	16.4	IDV-Logo Der Vorstand beschließt, das bisherige IDV-Logo zu modifizieren. Aktion: Jutta Voigt, Marianne Hepp
	16.5	Anfrage vonseiten des <i>Spiegel online</i> nach einem Interview über die Situation des Deutschlernens an den Schulen weltweit (geplant für den 9. Dezember 2011) Die Präsidentin wird auf Anfrage des <i>Spiegel online</i> an einem Interview teilnehmen, das mehrere Personen zur Stellungnahme hinsichtlich der gegenwärtigen Situation schulischen Deutsch-als-Fremdsprache-Lernens aus internationaler Perspektive einladen wird. Aktion: Marianne Hepp
TOP 17		Verbandsberichte und Verbandsankündigungen
	17.1	Neue Vorstandsmitglieder in Deutschlehrerverbänden Die Generalsekretärin informiert den Vorstand über neue Vorstandszusammensetzungen in Bolivien, Japan, Korea, Kroatien, Spanien, Uruguay.
	17.2	XX. Tagung des Rumänischen Deutschlehrerverbandes, 28.–30. Oktober 2011 „Miteinander – Füreinander. Toleranz, Moralität und Kommunikation“. Der Schweizer-Experte hat den IDV vertreten und eine Grußbotschaft ausgesprochen. Die Tagung des Rumänischen Deutschlehrerverbandes war eine gelungene Veranstaltung mit ca. 230 DaF-LehrerInnen aus Rumänien, Moldawien, Türkei usw. Im ersten Block gab es Grussbotschaften, u.a. die der IDV-Präsidentin, der deutschen bzw. österreichischen Botschaft. Dann folgten Vorträge, u.a. des Schweizer-Experten beim IDV über „Individuelle und institutionelle Mehrsprachigkeit - die Sprachenpolitik der Schweiz“, der sehr gut aufgenommen wurde, insofern es in Rumänien ca. 20 sprachliche Minderheiten gibt, die alle mit entsprechenden Rechten ausgestattet sind, so dass Kinder in der Sprache der Eltern unterrichtet werden können. Dann hat Prof. Ursula Männle, stv. Präsidentin der Hanns Seidel Stiftung, die zur Hauptsponsorin der Tagung gehört, gesprochen, schliesslich Prof. Dr. George Gutu, Universität Bukarest, Lehrstuhlinhaber für Germanistik, Präsident der Germanistengesellschaft Rumäniens, über die Historie und aktuelle Situation der deutschen Sprache in Rumänien. Dann konnten die Teilnehmenden aus jeweils 2 x 6 Workshops auswählen. Die Workshops waren sehr umsichtig zusammengestellt, so dass für alle etwas dabei war. Insgesamt war es eine sehr gut besuchte, qualitativ wertvolle und auch atmosphärisch gut gelungene Tagung, was natürlich auch und vor allem der Präsidentin Silvia Florea zu verdanken war.
TOP 18		IDO 2012, 1.–14. Juni 2012, Frankfurt am Main

	18.1	<p>Stand der Vorbereitungen</p> <p>Der Ausrichter der IDO 2012 ist das Goethe-Institut Frankfurt a. M. Es haben sich 54 Länder über die nationalen Goethe-Institute zur Teilnahme angemeldet. Derzeit laufen die nationalen Vorrunden ab. Die IDO 2012 wird von der Struktur her ähnlich wie 2010 gestaltet sein.</p> <p>Vertretung des IDV an der IDO Ein Beitrag des IDV im Rahmen des Lehrerprogramms ist vom Vorstand erwünscht. Die Generalsekretärin setzt sich mit Bernd Schneider (GI) in Kontakt. Die Generalsekretärin vertritt den IDV-Vorstand bei der Ehrung der IDO-Sieger. Aktion: Alina Dorota Jarzabek</p>
TOP 19		Vertreterversammlung 2013
	19.1	<p>Ausschreibung, Termine</p> <p>Der Inhalt der Ausschreibung wird bei der nächsten Vorstandssitzung im März 2012 formuliert. Die Ausschreibung wird im Herbst 2012 an die IDV-Mitgliedsverbände verschickt.</p>
	19.2	<p>Finanzierung</p> <p>Die Finanzierung der Vertreterversammlung wird bei der nächsten Vorstandssitzung im März 2012 diskutiert.</p>
TOP 20		<p>Nächste Vorstandssitzung</p> <p>Brixen / Italien Anreise: 29. März 2012 Abreise: 2. April 2012</p>
TOP 21		<p>Abschluss</p> <p>Die Präsidentin bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern für ihre aktive Arbeit während der Sitzung und in der Vorbereitungsphase darauf.</p>

Unterlagen*

Unterlage 8.1	zu TOP 8	Fragebogen
Unterlage 9.2	zu TOP 9	IDT 2013 – Organigramm
Unterlage 9.3	zu TOP 9	Hauptvortragende
Unterlage 9.4	zu TOP 9	Podien
Unterlage 9.5	zu TOP 9	Sektionsleitungen
Unterlage 9.9	zu TOP 9	Stipendienkonzept
Unterlage 10.1	zu TOP 10	Brief von Martin Herold
Unterlage 11.1	zu TOP 11	Geldfluss 2011
Unterlage 11.2	zu TOP 11	Bilanz 2011
Unterlage 11.3	zu TOP 11	Mitgliedsbeiträge
Unterlage 13.1	zu TOP 13	Bericht des DACHL-Arbeitstreffens

* Die Unterlagen sind auf Anfrage beim Vorstand einzusehen (Kontaktadresse: jarzabek@idvnetz.org).